Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 28 698
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Franz Kerker (AfD)

vom 11. Oktober 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 11. Oktober 2021)

zum Thema:

GLAS-Konzept und Städtepartnerschaften

und **Antwort** vom 27. Oktober 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 28. Oktober 2021)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Franz Kerker (AfD)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/28698
vom 11. Oktober 2021
über GLAS-Konzept und Städtepartnerschaften

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Was ist das GLAS-Konzept? Wann ergibt die Anwendung einer GLAS-Einheit Sinn?

Zu 1.:

Gemäß den öffentlich zur Verfügung stehenden Angaben handelt es sich bei dem GLAS-Konzept um einen Unterrichtsansatz im Fremdsprachenunterricht, der authentische Sprachbegegnungen über Videokonferenzeinheiten im Kontext von Schulpartnerschaften bzw. -austauschprogrammen fördert. Das Konzept wurde ab 2008 anhand einer Schulpartnerschaft zweier Schulen zwischen Gulpen, NL, und Aachen, D, zur Entwicklung von Sprachkompetenzen in Deutsch und Niederländisch eingesetzt (**G**ulpen, St. **L**eonhard-Gymnasium, **A**achen, **S**ophianum = GLAS). Grundsätzlich spielen authentische Sprachbegegnungen insbesondere im Rahmen eines Schüleraustausches als motivierendes Element zur Weiterentwicklung kommunikativer Kompetenzen im handlungsorientierten Fremdsprachenunterricht eine wichtige Rolle. Über das GLAS-Konzept hinaus bestehen zahlreiche Möglichkeiten solcher Begegnungen durch Nutzung digitaler Plattformen bzw. sozialer Medien.

2. Welche infrastrukturellen Voraussetzungen müssen dafür gegeben sein und inwieweit sind diese an Berliner Schulen erfüllt?

Zu 2.:

Für die Teilnahme wird lt. GLAS-Projektseite ein Internetanschluss, ein PC mit ausreichend großem Bildschirm, eine Kamera (Webcam) und ein Mikrofon benötigt. Die Verantwortung für die Ausstattung der Schulen liegt bei den jeweiligen bezirklichen Schulträgern. Diese können auf entsprechende DigitalPakt-Fördermittel des Bundes zurückgreifen.

3. An welchen Berliner Schulen wird nach dem GLAS-Konzept gelernt?

4. Welche Berliner Schulen führen ein dem GLAS-Konzept verwandtes Konzept zur Sprachbildung durch? (Bitte um Beschreibung)

5. Welche Berliner Schulen unterhalten digitale Sprachtandems zum Fremdsprachenerwerb?

6. In welcher Form unterstützen Senat und Bezirke das Lernen nach dem GLAS-Konzept, nach dem GLAS-Konzept verwandten Modellen oder digitale Sprachtandems?

Zu 3., 4., 5. und 6.:

Wie beschrieben, werden im GLAS-Konzept Sprachbegegnungen mittels binationaler Videokonferenzen in den Fremdsprachenunterricht integriert. Dieser Unterrichtsansatz unterscheidet sich nicht grundsätzlich von der regelhaften Einbettung authentischer Sprachanlässe im modernen Fremdsprachenunterricht – gerade auch mit Hilfe der unterschiedlichsten, insbesondere digitalen Medien. Entsprechende Kompetenzziele sind fester Bestandteil des Rahmenlehrplans (Teil C Moderne Fremdsprachen) der Berliner Schule (vgl. Abschnitte 2.2 Interkulturelle kommunikative Kompetenz und 2.3 Text- und Medienkompetenz) und damit Gegenstand von Lehramtsausbildung und Fortbildungen. Schulen haben die Möglichkeit, mit GLAS vergleichbare Ansätze wie beispielsweise eTwinning, GAVE (Englisch) und Tele-Tandem (Französisch) zu nutzen. Bei eTwinning handelt sich um ein Angebot des EU-Programms für die allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport (Erasmus+ 2021 -2027).
Bei eTwinning haben sich z. B. nach Angaben des Pädagogischen Austauschdienstes der KMK seit 2005 Lehrkräfte von rd. 490 Berliner Schulen bei dieser Plattform für internationale Schulkooperationsprojekte angemeldet.
Die methodische Umsetzung und Verankerung der Sprachbegegnungen in einem schulinternen Curriculum obliegt der einzelnen Schule gemäß ihrer Eigenverantwortung (vgl. § 8 Absatz 2 SchulG) und wird von Seiten der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie nicht zentral erfasst.

Darüber hinaus wird darauf hingewiesen, dass Berliner Schulen die Möglichkeit haben, sich am EU-Programm für die allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport (Erasmus+) entweder selbst zu beteiligen oder auch die erarbeiteten Beispiele guter Praxis zu nutzen.
Das Erasmus+-Programm fördert europäische Projekte u. a. zum Thema Fremdsprachenerwerb innerhalb von Projektpartnerschaften zwischen Schulen. Schulen können sich über dieses Programm gemäß ihren spezifischen Bedürfnissen und Profilen europaweit mit anderen Schulen vernetzen und zusammenarbeiten.

Besonders herausragende Projekte werden vom Pädagogischen Austauschdienst (zuständige „Nationale Agentur“ für Erasmus+ im Bereich der allgemeinen Schulbildung) nicht nur ausgezeichnet, sondern auf der Internetseite (www.kmk-pad.org) bekannt gemacht sowie in Fachpublikationen („Austausch bildet“) vorgestellt.
Es bestehen somit diverse, dem GLAS-Projekt zumindest gleichrangige Ansätze mit verschiedenen pädagogischen Zielrichtungen.

7. Das Land Berlin unterhält Partnerschaften mit 17 Städten auf der ganzen Welt. Darüber hinaus gibt es Partnerschaften auf bezirklicher Ebene. In welchen der internationalen Städte wird eine Sprache gesprochen, die in Berlin unterrichtet wird?

Zu 7.:

Erkenntnisse über sämtliche in Berlin unterrichtete Sprachen liegen dem Senat nicht vor. Die Frage kann daher nur hinsichtlich der in Berlin im entsprechenden Rahmenlehrplan als reguläre Unterrichtsfächer vorgesehenen Fremdsprachen beantwortet werden (vgl. Rahmenlehrplan Jahrgangsstufen 1-10, Teil C – Moderne Fremdsprachen, bildungsserver.berlin-brandenburg.de/fileadmin/bbb/unterricht/rahmenlehrplaene/Rahmenlehrplanprojekt/amtliche_Fassung/Teil_C_Mod_Fremdsprachen_2015_11_16_web.pdf). Den Anlagen 1 und 2 ist zu entnehmen, in welchen Partnerstädten eine dieser Sprachen gesprochen wird.

8. Umgekehrt gibt es in den Städten, mit denen Berlin oder ein Bezirk eine Städtepartnerschaft unterhält, an Schulen auch Deutschunterricht. Auf welche internationalen Städte und Schulen trifft dies zu? (Bitte um Nennung der Schulen)

9. Welche der unter Punkt 7 thematisierten Schulen unterhalten eine Partnerschaft mit Berliner Schulen?

Zu 8. und 9.:

Entsprechende Kenntnisse liegen dem Senat nicht vor.

10. Welche Städte, mit denen Berlin oder ein Bezirk eine Städtepartnerschaft unterhält, kämen für ein GLAS-Konzept grundsätzlich in Frage?

Zu 10.:

Grundsätzlich kämen alle Städte, mit denen Berlin oder ein Bezirk Berlins eine Städtepartnerschaft unterhält, für das Unterrichtskonzept GLAS oder vergleichbare durch die Einbindung von Videokonferenzen gestützte Projekte des internationalen Austausches von Schülerinnen und Schülern in Frage. Für die Einbindung in den Fremdsprachenunterricht nach dem Prinzip des gemeinsamen Lernens von jeweiliger Mutter- und Fremdsprache im engeren Sinne kommen die Städte in Frage, deren Schülerinnen und Schüler eine der in Berlin regulär unterrichteten Fremdsprachen als Muttersprache sprechen (siehe Anlagen 1 und 2 unter Punkt 7).

11. Welche Berliner Schulen unterhalten eine Kooperation mit Schulen im englischsprachigen Ausland und welcher Art ist die Kooperation? (Bitte um Auflistung und Nennung beider Schulen)

12. Welche Berliner Schulen unterhalten eine Kooperation mit Schulen im französischsprachigen Ausland und welcher Art ist die Kooperation? (Bitte um Auflistung und Nennung beider Schulen)

Zu den Fragen 11.-21., bezugnehmend auf die Teilfragen zu den Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen:
Berliner Schulen in allen Bezirken haben seit Jahrzehnten unterschiedlichste Schulpartnerschaften in diversen (Partner-)Städten weltweit. Diese variieren zum Teil je nach genutztem Förderprogramm, insbesondere Erasmus+, Jugendwerke, Schulpartnerschaftsprogramme des Pädagogischen Austauschdienstes und Auswärtigen Amtes (PASCH) sowie sonstige stattfindende Projektaktivitäten (teilweise auch in wechselnden Projektpartnerstrukturen), die im Rahmen der eigenverantwortlichen Schule durchgeführt werden. Hierzu besteht gegenüber der Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie keine Melde-/Anzeigepflicht. Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie führt keine statistischen Erhebungen oder systematischen Auswertungen hierzu durch.
Auskunft kann über die im Rahmen von Schulpartnerschaften durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie geförderten Schülerfahrten und -begegnungen gegeben werden. Hierzu verweisen wir auf die Antwort zur schriftlichen Anfrage S18/20 952 vom 04.09.2019 sowie zur schriftlichen Anfrage S18/21 847 vom 5. Dezember 2019 über (Städte-)Schulpartnerschaften und den dort zur Verfügung gestellten Übersichten der von der SenBildJugFam dokumentierten Daten 2013 bis 2019 einschließlich der Aufschlüsselung nach Partnerstädten und -ländern je nach Partnerschule und Bezirk.
Aufgrund der pandemiebedingten Absagen bzw. generellen Aussetzungen von Schülerfahrten, Erasmus+-Projektaktivitäten und allen anderen Austausch- und Begegnungsmaßnahmen in der Zeit von März 2020 bis August 2021 können über diesen Zeitraum keine aussagekräftigen Daten zur Verfügung gestellt werden. Erst im Zuge der jetzt erfolgenden, langsamen Wiederaufnahme der Austausch- und Begegnungsmaßnahmen wird sich in den nächsten Monaten bzw. ein bis zwei Jahren sukzessive zeigen, welche Schulpartnerschaften nach diesem Zeitraum noch aktiv sind, fortbestehen oder auch neu geschlossen wurden, vor allem auch im Zuge der Umsetzung des am 01.01.2021 formal in Kraft getretenen neuen EU-Programms für die allgemeine und berufliche Bildung, Jugend und Sport (Erasmus+ 2021 - 2027).
Die Teilnahme an virtuellen Schülerbegegnungen in den einzelnen Programmen / über die jeweiligen Jugendwerke ist bislang noch nicht ausgewertet worden (z.B. über den Pädagogischem Austauschdienst).

13. Welche Berliner Schulen bieten Arabisch als reguläres Unterrichtsfach an und welche Art von Kooperation unterhalten diese Schulen mit Schulen im arabischsprachigen Ausland?

Zu 13.:

Arabisch wird an Staatlichen Schulen Berlins zurzeit nicht als reguläres Unterrichtsfach im Rahmen der Stundentafel angeboten. Im Sj. 2020/2021 wurden an 12 Grundschulen freiwillige zusätzliche Unterrichtsangebote im Herkunftssprachenunterricht Arabisch eingerichtet. Im Übrigen siehe obige Antwort zu den Fragen 11.-21. in Bezug auf die Teilfragen zu Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen.

14. Welche Berliner Schulen bieten Chinesisch als reguläres Unterrichtsfach an und welche Art von Kooperation unterhalten diese Schulen mit Schulen im chinesischsprachigen Ausland?

Zu 14.:

An den folgenden Berliner allgemeinbildenden Schulen werden Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsfach Chinesisch unterrichtet (hier und im Folgenden Angaben zum Schuljahr 2020/2021, Stichtag 04.09.2020):
Askanisches Gymnasium, Bettina-von-Arnim-Schule, Carlo-Schmid-Oberschule (Integrierte Sekundarschule), Carl-von-Ossietzky-Gymnasium, Europäisches Gymnasium Bertha-von-Suttner, Gymnasium Tiergarten, Herder-Gymnasium, Humboldt-Gymnasium, Leonardo-da-Vinci-Gymnasium, Lily-Braun-Gymnasium, Romain-Rolland-Gymnasium, Werner-von-Siemens-Gymnasium.
Im Übrigen siehe obige Antwort zu 11.-21. in Bezug auf die Teilfragen zu Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen.

15. Welche Berliner Schulen bieten Neu-Griechisch als reguläres Unterrichtsfach an und welche Art von Kooperation unterhalten diese Schulen mit Schulen in Griechenland?

Zu 15.:

An den folgenden Berliner allgemeinbildenden Schulen werden Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsfach Neu-Griechisch unterrichtet:
Athene-Grundschule, Gymnasium Steglitz, Max-von-Laue-Schule.
Im Übrigen siehe obige Antwort zu den Fragen 11.-21. in Bezug auf die Teilfragen zu Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen.

16. Welche Berliner Schulen bieten Italienisch als Fremdsprache an und welche Art von Kooperation unterhalten diese Schulen mit Schulen in Italien?

Zu 16.:

An den folgenden Berliner allgemeinbildenden Schulen werden Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsfach Italienisch unterrichtet:
Albert-Einstein-Gymnasium, Alfred-Nobel-Schule, Archenhold-Gymnasium, Beethoven-Gymnasium, Benjamin-Franklin-Schule (Integrierte Sekundarschule), Carl-von-Ossietzky-Gymnasium, Carl-von-Ossietzky-Schule (Gemeinschaftsschule), Evangelisches Gymnasium zum Grauen Kloster, Finow-Grundschule, Fritz-Karsen-Schule (Gemeinschaftsschule), Georg-Herwegh-Gymnasium, Hermann-Ehlers-Gymnasium, Herman-Nohl-Schule (Grundschule), Integrierte Sekundarschule Wilmersdorf, Lauder Beth-Zion Schule (Gemeinschaftsschule), Lilienthal-Gymnasium, Marie-Curie-Gymnasium, Melanchthon-Gymnasium, Paul-Natorp-Gymnasium, Rosa-Luxemburg-Gymnasium, Sartre-Gymnasium, Schiller-Gymnasium, Ulrich-von-Hutten-Gymnasium, Wald-Gymnasium.
Im Übrigen siehe obige Antwort zu den Fragen 11.-21. in Bezug auf die Teilfragen zu Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen.

17. Welche Berliner Schulen bieten Japanisch als reguläres Unterrichtsfach an und welche Art von Kooperation unterhalten diese Schulen mit Schulen in Japan?

Zu 17.:

An den folgenden Berliner allgemeinbildenden Schulen werden Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsfach Japanisch unterrichtet:

Canisius-Kolleg, Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium, Georg-Weerth-Schule, Gustav-Heinemann-Oberschule, Hildegard-Wegscheider-Gymnasium, Melanchthon-Gymnasium.
Im Übrigen siehe obige Antwort zu den Fragen 11.-21. in Bezug auf die Teilfragen zu Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen.

18. Welche Berliner Schulen bieten Russisch als reguläres Unterrichtsfach an und welche Art von Kooperation unterhalten diese Schulen mit Schulen im russischsprachigen Ausland?

Zu 18.:

An den folgenden Berliner allgemeinbildenden Schulen werden Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsfach Russisch unterrichtet:
Alexander-Puschkin-Schule, Alexander-von-Humboldt-Gymnasium, Anne-Frank-Gymnasium, Barnim-Gymnasium, Berlin Bilingual School (Integrierte Sekundarschule), Dreilinden-Gymnasium, Ellen-Key-Schule, Emil-Molt-Schule, Ernst-Reuter-Schule, Freie Schule Anne-Sophie Berlin, Freie Waldorfschule am Prenzlauer Berg, Freie Waldorfschule Berlin Mitte, Freie Waldorfschule Berlin-Südost, Freie Waldorfschule Havelhöhe - Eugen Kolisko, Freie Waldorfschule Kreuzberg, Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Friedenauer Gemeinschaftsschule, Friedensburg-Schule, Friedrich-Ebert-Gymnasium, Fritz-Karsen-Schule (Gemeinschaftsschule), Gail-S.-Halvorsen-Integrierte Sekundarschule, George-Orwell-Schule, Gottfried-Keller-Gymnasium, Gretel-Bergmann-Gemeinschaftsschule, Grünauer Gemeinschaftsschule, Grundschule am Brandenburger Tor, Grundschule am Planetarium, Grüner Campus Malchow (Gemeinschaftsschule), Gutenberg-Schule, Gymnasium Tiergarten, Hans-Carossa-Gymnasium, Heinrich-Schliemann-Gymnasium, Heinz-Brandt-Schule, Hermann-Ehlers-Gymnasium, Internationale Lomonossow-Schule Berlin (Gemeinschaftsschule), Internationale Lomonossow-Schule Berlin Marzahn (Gemeinschaftsschule), Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, Johann-Julius-Hecker-Schule, Jüdisches Gymnasium Moses Mendelssohn, Katholische Schule Sankt Marien, Kurt-Tucholsky-Schule (Integrierte Sekundarschule), Lessing-Gymnasium, Lew-Tolstoi-Schule (Grundschule) Marcana-Schule (Gemeinschaftsschule), Max-Planck-Gymnasium, Merian-Schule (Integrierte Sekundarschule), Mildred-Harnack-Schule, Montessori Campus Berlin Köpenick (Gemeinschaftsschule), Paula-Fürst-Schule (Gemeinschaftsschule), Paulsen-Gymnasium, Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule (Gemeinschaftsschule), Peter-Ustinov-Schule, Primo-Levi-Gymnasium, Private Goethe-Schulen, Romain-Rolland-Gymnasium, Rosa-Luxemburg-Gymnasium, Rudolf-Steiner-Schule Berlin, Rudolf-Virchow-Schule, Sartre-Gymnasium, Schul- und Leistungssportzentrum Berlin (Sportforum), Schule am Rathaus, Solling-Schule, Vincent-van-Gogh-Schule (Integrierte Sekundarschule), Wilhelmstadt Schulen, Wilma-Rudolph-Schule (Integrierte Sekundarschule).
Im Übrigen siehe obige Antwort zu den Fragen 11.-21. in Bezug auf die Teilfragen zu Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen.

19. Welche Berliner Schulen bieten Spanisch als reguläres Unterrichtsfach an und welche Art von Kooperation unterhalten diese Schulen mit Schulen im spanischsprachigen Ausland?

Zu 19.:

An den folgenden Berliner allgemeinbildenden Schulen werden Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsfach Spanisch unterrichtet:

Albert-Schweitzer-Gymnasium, Albrecht-von-Graefe-Schule (Integrierte Sekundarschule), Alexander-Puschkin-Schule, Alternativschule Berlin (Gemeinschaftsschule), Anna-Essinger-Gemeinschaftsschule, Anna-Seghers-Schule (Gemeinschaftsschule), Anne-Frank-Gymnasium, APEGO-Schule Berlin (Gemeinschaftsschule), Askanisches Gymnasium, B.-Traven-Gemeinschaftsschule, Barnim-Gymnasium, Beethoven-Gymnasium, Benjamin-Franklin-Schule (Integrierte Sekundarschule), Berlin Bilingual School (Integrierte Sekundarschule), Berlin British School (Integrierte Sekundarschule), Berlin Cosmopolitan School, Berlin Metropolitan School (Integrierte Sekundarschule), Bertolt-Brecht-Oberschule (Integrierte Sekundarschule), BEST-Sabel-Oberschule, Bettina-von-Arnim-Schule, Bilinguale Schule Phorms Berlin Mitte, Bilinguale Schule Phorms Berlin Süd, Bröndby-Schule (Integrierte Sekundarschule), Campus Hannah Höch (Gemeinschaftsschule), Carl-Benz-Schule (Integrierte Sekundarschule), Carl-Bosch-Schule, Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium, Carlo-Schmid-Oberschule (Integrierte Sekundarschule), Carl-von-Ossietzky-Schule (Gemeinschaftsschule), Carl-Zeiss-Schule, Caspar-David-Friedrich-Schule, Christburg Campus gGmbH, Clay-Schule, Dathe-Gymnasium, Deutsch Skandinavische Gemeinschaftsschule, Dreilinden-Gymnasium, Ellen-Key-Schule, Emmy-Noether-Gymnasium, Ernst-Haeckel-Schule, Ernst-Reuter-Schule, Europäisches Gymnasium Bertha-von-Suttner, Evangelische Schule Berlin Zentrum (Gemeinschaftsschule), Evangelische Schule Köpenick (Gymnasium), Evangelische Schule Neukölln (Integrierte Sekundarschule), Evangelisches Gymnasium zum Grauen Kloster, Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium, Ferdinand-Freiligrath-Schule (Integrierte Sekundarschule), Fichtenberg-Oberschule, Flatow-Oberschule, Französisches Gymnasium, Freie Interkulturelle Waldorfschule Berlin, Freie Montessori Schule Köpenick (Gemeinschaftsschule), Freie Schule am Elsengrund (Integrierte Sekundarschule), Freie Schule Anne-Sophie Berlin, Freie Schule Charlottenburg, Freie Schule Pankow (Integrierte Sekundarschule), Freie Waldorfschule am Prenzlauer Berg, Freie Waldorfschule Havelhöhe - Eugen Kolisko, Freie Waldorfschule Kreuzberg, Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Freudberg Gemeinschaftsschule, Friedenauer Gemeinschaftsschule, Friedensburg-Schule, Friedrich-Ebert-Gymnasium, Friedrich-Engels-Gymnasium, Fritz-Karsen-Schule (Gemeinschaftsschule), Fritz-Kühn-Schule (Integrierte Sekundarschule), Gail-S.-Halvorsen-Integrierte Sekundarschule, Gemeinschaftsschule auf dem Campus Rütli, Gemeinschaftsschule Campus Efeuweg, Gemeinschaftsschule nach der Pädagogik Berthold Ottos, George-Orwell-Schule, Georg-von-Giesche-Schule, Georg-Weerth-Schule, Gerhart-Hauptmann-Gymnasium, Goethe-Gymnasium Lichterfelde, Gottfried-Keller-Gymnasium, Grünauer Gemeinschaftsschule, Grüner Campus Malchow (Gemeinschaftsschule), Gustave-Eiffel-Schule, Gustav-Langenscheidt-Schule, Gutenberg-Schule, Gymnasium am Europasportpark, Gymnasium Tiergarten, Hagenbeck-Schule, Hannah-Arendt-Gymnasium, Hans-Carossa-Gymnasium, Hans-und-Hilde-Copii-Gymnasium, Hausburg-Grundschule, Heinrich-Schliemann-Gymnasium, Heinz-Brandt-Schule, Helene-Lange-Schule (Integrierte Sekundarschule), Herbert-Hoover-Schule (Integrierte Sekundarschule), Herder-Gymnasium, Hermann-Ehlers-Gymnasium, Hufeland-Schule (Integrierte Sekundarschule), Joan-Miró-Grundschule, Johanna-Eck-Schule (Integrierte Sekundarschule), Johannes-Schule Berlin, Johann-Gottfried-Herder-Gymnasium, Johann-Julius-Hecker-Schule, John-F.-Kennedy-Schule, John-Lennon-Gymnasium, Julius-Leber-Schule, Käthe-Kollwitz-Gymnasium, Katholische Schule Liebfrauen (Gymnasium), Katholische Schule Sankt Franziskus (Integrierte Sekundarschule), Katholische Schule Sankt Marien, Katholische Theresienschule (Gymnasium), Kepler-Schule, Klax-Schule (Integrierte Sekundarschule), Königin-Luise-Stiftung,

Konrad-Duden-Schule (Integrierte Sekundarschule), Kopernikus-Schule (Integrierte Sekundarschule), Kurt-Schwitters-Schule, Lemgo-Grundschule, Lilienthal-Gymnasium, Lily-Braun-Gymnasium, Lina-Morgenstern-Schule (Gemeinschaftsschule), Luise-Henriette-Gymnasium, Marcana-Schule (Gemeinschaftsschule), Martin-Buber-Oberschule (Integrierte Sekundarschule), Max-Beckmann-Schule (Integrierte Sekundarschule), Max-Delbrück-Gymnasium, Max-von-Laue-Schule, MeineSchuleBerlin (Gemeinschaftsschule), Melanchthon-Gymnasium, Merian-Schule (Integrierte Sekundarschule), Mildred-Harnack-Schule, Montessori Campus Berlin Köpenick (Gemeinschaftsschule), Moser-Schule - Schweizer Gymnasium, Nelson-Mandela-Schule, Otto-Nagel-Gymnasium, Otto-von-Guericke-Schule (Integrierte Sekundarschule), Paula-Fürst-Schule (Gemeinschaftsschule), Paul-Löbe-Schule, Paul-Natopr-Gymnasium, Paul-Schmidt-Schule (Integrierte Sekundarschule), Paulsen-Gymnasium, Paul-und-Charlotte-Kniese-Schule (Gemeinschaftsschule), Peter-Ustinov-Schule, Platanus Schule Berlin (Gemeinschaftsschule), Primo-Levi-Gymnasium, Private Goethe-Schulen, Private Kant-Schule – Berlin International School, Privates Europa-Gymnasium Berlin, Refik-Veseli-Schule (Integrierte Sekundarschule), Rheingau-Gymnasium, Robert-Blum-Gymnasium, Robert-Havemann-Gymnasium, Robert-Jungk-Schule, Robert-Koch-Gymnasium, Romain-Rolland-Gymnasium, Röntgen-Schule, Rosa-Luxemburg-Gymnasium, Rückert-Gymnasium, Schadow-Gymnasium, Schul- und Leistungssportzentrum Berlin (Sportforum), Schule am Berlinickeplatz (Integrierte Sekundarschule), Schule am Königstor (Integrierte Sekundarschule), Schule am Rathaus, Schule am Schloss (Integrierte Sekundarschule), Schule an der Dahme (Integrierte Sekundarschule), Schule an der Haveldüne (Integrierte Sekundarschule), Schule an der Jungfernheide (Integrierte Sekundarschule), SchuleEins (Gemeinschaftsschule), Solling-Schule, Sophie-Brahe-Gemeinschaftsschule, Sophie-Charlotte-Gymnasium, Sophie-Scholl-Schule, Sportschule im Olympiapark - Poelchau-Schule, Tagore-Gymnasium, Tesla-Schule (Gemeinschaftsschule), Theodor-Haubach-Schule, Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule, Thomas-Mann-Gymnasium, Vincent-van-Gogh-Schule (Integrierte Sekundarschule), Wald-Gymnasium, Werner-von-Siemens-Gymnasium, Wilhelmstadt Schulen, Willi-Graf-Gymnasium, Wilma-Rudolph-Schule (Integrierte Sekundarschule), Wolfgang-Amadeus-Mozart-Schule (Gemeinschaftsschule), Zuckmayer-Schule, Königin-Luise-Stiftung, Heinrich-von-Stephan-Gemeinschaftsschule, Gymnasium am Europasportpark, Montessori-Gemeinschaftsschule Berlin Buch, Wilhelm-von-Humboldt-Gemeinschaftsschule, Private Kant-Schule, Schulen der Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH, 13. Schule (Integrierte Sekundarschule), Hans-und-Hilde-Coppi-Gymnasium, Emanuel-Lasker-Schule (Gemeinschaftsschule), Mentora Gymnasium, Montessori Campus am Tegeler Forst.
Im Übrigen siehe obige Antwort zu den Fragen 11.-21. in Bezug auf die Teilfragen zu Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen.

20. Welche Berliner Schulen bieten Türkisch als reguläres Unterrichtsfach an und welche Art von Kooperation unterhalten diese Schulen mit Schulen in der Türkei?

Zu 20.:

An den folgenden Berliner allgemeinbildenden Schulen werden Schülerinnen und Schüler im Unterrichtsfach Türkisch unterrichtet:
Aziz-Nesin-Grundschule, Berlin Metropolitan School (Integrierte Sekundarschule), Bröndby-Schule (Integrierte Sekundarschule), Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium, Carl-von-Ossietzky-Schule (Gemeinschaftsschule), Ernst-Reuter-

Schule, Hermann-von-Helmholtz-Schule, Otto-Hahn-Schule, Quinoa-Schule Freie Sekundarschule Berlin Wedding, Refik-Veseli-Schule (Integrierte Sekundarschule), Robert-Koch-Gymnasium, Theodor-Heuss-Gemeinschaftsschule, Wilhelmstadt Schulen, Zuckmayer-Schule.
Im Sj. 2020/21 wurden davon abgesehen an 67 Grundschulen freiwillige zusätzliche Unterrichtsangebote im Herkunftssprachenunterricht Türkisch eingerichtet.
Im Übrigen siehe obige Antwort zu den Fragen 11.-21. in Bezug auf die Teilfragen zu Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen.

21. Welche Berliner Schulen bieten eine sonstige Fremdsprache als reguläres Unterrichtsfach an und welche Art von Kooperation unterhalten diese Schulen mit Schulen aus den entsprechenden Ländern?

Zu 21.:

An den Berliner Grundschulen werden alle Sprachangebote außer Englisch, Französisch und Russisch durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie als „sonstige Sprachen“ erfasst. An den folgenden Grundschulen bzw. Primarstufen werden Schülerinnen und Schüler in sonstigen Sprachen unterrichtet: Berlin British School (Grundschule), Erste Aktivschule Charlottenburg (Grundschule), Freie Georgschule (Grundschule), Freie Interkulturelle Waldorfschule Berlin, Grundschule am Brandenburger Tor, Grundschule am Planetarium, Grundschule Neues Tor, Heinz-Galinski-Schule (Grundschule), Johannes-Schule Berlin, Jüdische Traditionsschule, Katharina-Heinroth-Grundschule, Mosaik-Grundschule, Private Goethe-Schulen, Rixdorfer Schule (Grundschule), Rudolf-Steiner-Schule Berlin, Wedding-Grundschule, Jewish International School - Masorti-Grundschule, dreieins-Grundschule Berlin-Pankow, dreieins-Grundschule Berlin-Kaulsdorf.
An den folgenden weiterführenden Schulen werden Schülerinnen und Schüler in weiteren modernen Fremdsprachen außer den unter 11. bis 20. angeführten Sprachen unterrichtet:
Albert-Einstein-Gymnasium, APEGO-Schule Berlin (Gemeinschaftsschule), Berlin Bilingual School (Integrierte Sekundarschule), Bröndby-Schule (Integrierte Sekundarschule), Carl-Friedrich-von-Siemens-Gymnasium, Carlo-Schmid-Oberschule (Integrierte Sekundarschule), Clay-Schule, Demokratische Schule X (Gemeinschaftsschule), Deutsch Skandinavische Gemeinschaftsschule, Dreilinden-Gymnasium, Emmy-Noether-Gymnasium, Evangelische Schule Berlin Zentrum (Gemeinschaftsschule), Evangelisches Gymnasium zum Grauen Kloster, Felix-Mendelssohn-Bartholdy-Gymnasium, Fichtenberg-Oberschule, Freie Interkulturelle Waldorfschule Berlin, Freie Montessori Schule Köpenick (Gemeinschaftsschule), Freie Schule am Elsengrund (Integrierte Sekundarschule), Freiherr-vom-Stein-Gymnasium, Friedenauer Gemeinschaftsschule, Friedrich-Ebert-Gymnasium, Gabriele-von-Bülow-Gymnasium, Gebrüder-Montgolfier-Gymnasium, Georg-Herwegh-Gymnasium, Gottfried-Keller-Gymnasium, Gymnasium Tiergarten, Helene-Lange-Schule (Integrierte Sekundarschule), Herder-Gymnasium, Johannes-Schule Berlin, Jüdische Traditionsschule, Jüdisches Gymnasium Moses Mendelssohn, Kant-Gymnasium, Katholische Schule Sankt Marien, Klax-Schule (Integrierte Sekundarschule), Kopernikus-Schule (Integrierte Sekundarschule), Kurt-Schwitters-Schule, Lauder Beth-Zion Schule (Gemeinschaftsschule), Martin-Buber-Oberschule (Integrierte Sekundarschule), Melanchthon-Gymnasium, Peter-Ustinov-Schule, Robert-Jungk-Schule, Rudolf-Steiner-Schule Berlin, Sartre-Gymnasium, Schulfarm Insel Scharfenberg, Solling-Schule, Tesla-Schule (Gemeinschaftsschule), Theodor-Haubach-Schule, Ulrich-von-Hutten-Gymnasium, Walther-Rathenau-Gymnasium,

Wilhelmstadt Schulen, Wilhelm-von-Siemens-Gymnasium, Diesterweg-Gymnasium, Max-Planck-Gymnasium.
Im Übrigen siehe obige Antwort zu den Fragen 11.-21. in Bezug auf die Teilfragen zu Schulpartnerschaften bzw. -kooperationen.

Berlin, den 27. Oktober 2021

In Vertretung
Beate Stoffers
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Städtepartnerschaften des Landes Berlin

Partnerstadt	Amtssprachen, die in Berlin laut Rahmenlehrplan „Moderne Fremdsprachen“ unterrichtet werden
Region Brüssel-Hauptstadt	Französisch
Budapest	
Buenos Aires	Spanisch
Istanbul	Türkisch
Jakarta	
London	Englisch
Los Angeles	Englisch
Madrid	Spanisch
Mexiko-Stadt	Spanisch
Moskau	Russisch
Paris	Französisch
Peking	Chinesisch
Prag	
Taschkent	
Tokio	Japanisch
Warschau	Polnisch
Windhuk	Englisch

Internationale Städtepartnerschaften der Berliner Bezirke

Bezirk	Land: Partnerstadt	Amtssprachen, die in Berlin laut Rahmenlehrplan „Moderne Fremdsprachen“ unterrichtet werden
Charlottenburg-Wilmersdorf	Ungarn: Budapest Großbritannien: Lewisham, Sutton Österreich: Linz Israel: Or Yehuda, Karmiel Italien: Trento Niederlande: Apeldoorn Frankreich: Gagny Dänemark: Gladsaxe Ukraine: Kiew-Petschersk Polen: Meseritz Kroatien: Split	 Englisch Hebräisch Italienisch Französisch Polnisch
Friedrichshain-Kreuzberg	Nicaragua: San Rafael del Sur Israel: Kiryat Yam Polen: Szczecin Türkei: Kadıköy/ Istanbul Bulgarien: Oborishte/ Sofia Syrien: Dêrik	Spanisch Hebräisch Polnisch Türkisch
Lichtenberg	Polen: Hajnówka Vietnam: Hanoi Litauen: Jurbarkas Russland: Kaliningrad Mosambik: Maputo Polen: Warschau Österreich: Wien	Polnisch Russisch Portugiesisch Polnisch
Marzahn-Hellersdorf	Weißrussland: Minsk Vietnam: Hanoi – Hoang Mai Großbritannien: Halton Polen: Tychy Ungarn: Budapest - Rákospalota	Russisch Englisch Polnisch
Mitte	Frankreich: Tourcoing Ungarn: Budapest - Terézaváros China: Peking - Chaoyang Israel: Holon Japan: Higashiosaka, Tokyo – Shinjuku, Tsuwano Norwegen: Forgn-Kommune	Französisch Chinesisch Hebräisch Japanisch Russisch

	Russland: Moskau – Zentraler Verwaltungsbezirk, St. Petersburg – Petrogradskij Rajon Türkei: Fethiye, Istanbul - Beyoglu	Türkisch
Neukölln	Türkei: Izmir – Çiğli Tschechien: Prag – Smichov, Ústí nad Orlicí Russland: Pavlovsk-Pushkin Italien: Marino Israel: Bat-Yam Niederlande: Zaanstad Großbritannien: Hammersmith & Fulham/London Frankreich: Boulogne-Billancourt Belgien: Anderlecht	Türkisch Russisch Italienisch Hebräisch Englisch Französisch Französisch
Pankow	Israel: Ashkelon Polen: Kolberg	Hebräisch Polnisch
Reinickendorf	Frankreich: Antony Großbritannien: Greenwich Israel: Kiryat Ata	Französisch Englisch Hebräisch
Spandau	Israel: Ashdod Frankreich: Asnières-sur-Seine Großbritannien:Luton Türkei: Iznik	Hebräisch Französisch Englisch Türkisch
Steglitz-Zehlendorf	Dänemark: Bröndby Italien: Cassino Ukraine: Charkiw Polen: Kazimierz Dolny, Poniatowa, Nałęczów Schweden: Ronneby Griechenland: Sochos (Lagadas) Ungarn: Szilvásvárad und Zuglo (XIV Bezirk von Budapest) Israel: Kiriat Bialik, Sderot Republik Korea: Songpa	 Italienisch Polnisch Neugriechisch Hebräisch
Tempelhof-Schöneberg	Niederlande: Amstelveen Großbritannien: London – Barnet Frankreich: Charenton-le-Pont, Levallois-Perret Polen: Koszalin Türkei: Mersin – Mezitli Israel: Nahariya	 Englisch Französisch Polnisch Türkisch Hebräisch

Treptow-Köpenick	USA: East Nottiton Township Peru: Cajamarca Tschechien: Olomouc Polen: Warszawa-Mokotów Italien: Albinea Österreich: Mürzzuschlag Slowenien: Izola Ungarn: Komitat Veszpré, Serbien: Subotica Türkei: Eskisehir	Englisch Spanisch Polnisch Italienisch Türkisch